

BERNARD LIEVEGOED INSTITUT

bildung | beratung | therapie



WEITERBILDUNG

DAS EMBODIMENT-CONCEPT

GRAVITY - LEVITY - MOVE

oder die Kunst, seinen Körper als Instrument zu stimmen. Unreife und Schwächen in Muskeltonus, Bewegung und Gleichgewicht verstehen und sicher diagnostizieren, effektive Übungen zu Nachreifung und Gesundheit erlernen, Embodiment-Concept Übungen im Elterncoaching vermitteln.

DAS EMBODIMENT-CONCEPT

GRAVITY - LEVITY - MOVE

Eine gesunde Bewegungsentwicklung gründet auf einem angemessenen Muskeltonus und der Integration frühkindlicher Reflexe. Sie mündet in freien, physiologisch sinnvollen, koordinierten und flexiblen Bewegungen. Gelingt diese Entwicklung nicht oder nur unzureichend, ergeben sich daraus vielfältige Probleme z. B. in Hinblick auf Haltung, Koordination, Feinmotorik, Aufmerksamkeit und Konzentration.

Das Embodiment-Concept besteht aus Übungen, die durch Nachahmung der gesunden frühkindlichen Bewegungsentwicklung zu einer neuronalen Nachreifung von Muskeltonus und Bewegung führen.

Die Weiterbildung wendet sich an Physiotherapeuten, Ergotherapeuten, Motopäden, Pädagogen, Heilpädagogen o. Ä. Sie besteht aus einem Kursjahr (Abschluss: Embodiment-Concept-Trainee) und einem Praxisjahr (Abschluss: Embodiment-Concept-Practitioner).

INHALTE

- Embodiment-Concept Übungen
- frühkindliche Bewegungsentwicklung
- Eigenbewegungs- und Gleichgewichtssinn
- vegetatives Nervensystem
- Diagnostik der senso-motorischen Reife
- Indikationen und Kontraindikationen
- Elterncoaching

METHODEN

- Selbstdiagnose & -praxis von Embodiment-Concept-Übungen
- Praxis von Diagnostik, Anleitung & Elterncoaching
- Kurzreferate
- Ausarbeitung und Präsentation von Falldarstellungen

Vier Module von November bis November

Kursleiterinnen: Annette Willand, Silke Handrich

Ausführliches Curriculum unter
www.bli-hamburg.de